



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

11

Donnerstag, 14. März 2024



Foto: Fotografero/Getty Images/Stockphoto

Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Foto: andreas hantzer/Getty Images/Stockphoto



Foto: Fotografero/Getty Images/Stockphoto

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckgartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Notfallpraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfallnummer: 0761/12012000
 Notfalldienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. med. dent. Wolfgang Scholl, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 56-3502
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Forster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenberg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelterackerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall 07136/910011
 Uwe Wütherich, Grimmelshausenstr. 30, 74074 Heilbronn 07131/250585

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn

Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Glückwünsche

15.3.	Inge Höhne geb. Gebhardt	80 Jahre
20.3.	Christine Reißmann geb. Voit	85 Jahre
21.3.	Siegfried Mattes	80 Jahre
21.3.	Gunther Werner	85 Jahre

Wir gratulieren allen Jubilaren sehr herzlich.
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Die Stadt Heilbronn gibt dem Nussbaum-Verlag für das Mitteilungsblatt Frankenbach und der Heilbronner Stimme die Altersjubiläen (80., 85., 90., 95. und ab dem 100. jährlich) sowie die Ehejubiläen zur Veröffentlichung weiter.

Nach den melderechtlichen Bestimmungen können die Veröffentlichungen in der Presse untersagt werden. Alle Bürger, die ein solches Jubiläum feiern und keine Veröffentlichung wünschen, werden gebeten, dies möglichst vier Wochen vor dem Jubiläum beim Bürgeramt Frankenbach, Tel. 07131/645460 mitzuteilen.

Aus technischen Gründen ist es der Stadt Heilbronn nicht möglich, aus den Unterlagen alle Ehejubilare festzustellen. Die Stadt Heilbronn bittet daher die Ehepaare, die das Fest der goldenen, diamantenen oder eisernen Hochzeit begehen, sich mindestens vier Wochen vor dem Jubiläumstag mit dem Bürgeramt Frankenbach, Tel. 07131/645460 in Verbindung zu setzen.

Stadt Heilbronn
Bürgeramt Frankenbach

Sperrung der Jägerhausstraße/Donnbronner Straße

Entlang der Jägerhausstraße/Donnbronner Straße (K 9550) werden bis Freitag, 15. März zur Sicherheit des Verkehrs unmittelbar neben der Straße Bäume gefällt. Aus diesem Grund wird die Straße für den Verkehr rund um die Uhr gesperrt. Im Interesse der eigenen Sicherheit bittet die städtische Forstabteilung alle Straßenbenutzer, die Absperrungen zu beachten und die ausgeschilderte Umleitung über die Stuttgarter Straße zu nutzen.

Vor allem an einem Pilz erkrankte oder abgestorbene Eschen, aber auch andere Baumarten mit Trockenschäden aus den vergangenen Jahren müssen gefällt werden.

Die Maßnahme betrifft teilweise das Naturschutzgebiet „Jägerhaussteinbruch“ und wurde im Vorfeld mit der Naturschutzbehörde abgestimmt. Der für Verkehrssicherung zuständige Förster Robin Ihle betont: „Das gefällte Holz wird in der Regel genutzt, bleibt im Naturschutzgebiet aber aus ökologischen Gründen für Pilze, Insekten und Kleinsäuger liegen, sofern keine Gefahr davon ausgeht.“

„Das letzte Mal hatten wir hier im Jahr 2019 eine solche Maßnahme“, stellt Immanuel Schmutz, Forstabteilungsleiter bei der Stadt Heilbronn, fest.

„Wir würden den Turnus gerne verlängern, aber die teilweise stark geschädigten Bäume lassen uns keine Wahl.“

Bürgerbeteiligung zum Blitzermarathon 2024

Mit Vollgas an der Grundschule oder ohne Halt über einen Zebrastreifen: Manch ein Verkehrsteilnehmer zeigt wenig Rücksicht für andere.

So bewegt das Thema Sicherheit im Straßenverkehr die Menschen in Heilbronn wie kaum ein anderes. Beim diesjährigen Blitzermarathon, den die Polizei jährlich deutschlandweit ausruft,

sollen erstmals all jene Stellen im Fokus stehen, die für Heilbronner Bürgerinnen und Bürger ein Ärgernis im Verkehr darstellen. Vom 7. bis 28. März ruft die Stadt alle Heilbronnerinnen und Heilbronner auf, jene Stellen in der Kernstadt und den Stadtteilen zu melden, an denen sie sich am meisten über zu schnelles und riskantes Fahren ärgern. Eine Teilnahme an der Befragung ist online unter www.heilbronn.de/blitzermarathon2024 möglich.

All jene, die online nicht teilnehmen können, können ihre Anmerkung zu den Bürozeiten (montags, dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr) unter Tel. 07131/56-2050 telefonisch durchgeben.

Aus den Einsendungen werden dann häufig genannte Orte ausgewählt, die beim diesjährigen Blitzermarathon, der vom 15. bis 21. April deutschlandweit stattfindet, überwacht werden.

120.000 Frühlingsblumen für Heilbronn

Purpur, lila, veilchenblau – verschiedenste Violett- und Blautöne dominieren dieser Tage das Blumenmeer in den Gewächshäusern der Heilbronner Stadtgärtnerei. Gemeinsam mit pinken und gelben Blüten warten sie darauf, in den kommenden Wochen die Innenstadt sowie die Stadtteile frühlingshaft zu schmücken.

Mehr als 55.000 Frühlingsblüher sind dafür von den Stadtgärtnerinnen und Stadtgärtnern vorgezogen worden. Ab Mitte März bepflanzen die Teams des Betriebsamtes 95 Kübel mit Stiefmütterchen, Hornveilchen, Vergissmeinnicht, Purpurglöckchen, Anemonen und Tulpen sowie deren Artgenossen. Auch rund 2.000 Quadratmeter Blühflächen in den zahlreichen städtischen Parks sowie Baumbeete auf der Allee und in der Fußgängerzone erhalten farbenfrohe Pflänzchen. Zusätzlich werden 65.000 Blumenzwiebeln eingesetzt, die über die kommenden Monate hinweg Farbakzente setzen. Erstmals seit der Bundesgartenschau 2019 wird auch die Bleichinselbrücke wieder aufblühen: 34 kleine und 16 mittlere Schiffchen, mit Frühlingsblühern bepflanzt, empfangen ab Ende März die Besucherinnen und Besucher des Neckarbogens.

Damit die Freude lange hält sorgt die Stadtgärtnerei vor. So wurden beispielsweise die ersten Blüten der Hornveilchen zu Jahresbeginn entfernt, da die Pflänzchen so noch stärker und langlebiger nachwachsen. Außerdem wird bei der Bepflanzung auf Vielfalt geachtet, was dafür sorgt, dass die Blüte leicht zeitversetzt stattfindet.

Bis Mitte Mai erfreuen die Frühjahrsblüher Passantinnen und Passanten ebenso wie Einwohnerinnen und Einwohner, dann steht die Sommerbepflanzung an. Passende Gräser und Sommerblumen werden dazu bereits jetzt in der Stadtgärtnerei vor kultiviert.



Die Auszubildenden Lisa Kiefer und Rebekka Fröhlich haben sich in den vergangenen Monaten liebevoll um die Pflänzchen gekümmert, die nun ausgepflanzt werden. Foto: Stadt Heilbronn

Wünsche der Kleinsten sind gefragt

Ein Turm zum Klettern, eine Riesenschaukel für drei beste Freunde – wie sieht der perfekte Spielplatz aus? Das möchte die Stadt Heilbronn bei der Neugestaltung der Grünanlage „Alter Friedhof Böckingen“ erfahren.

Bis zum 24. März können sich die Heilbronnerinnen und Heilbronner einbringen und in einer Onlinebefragung mitteilen, was es für die Anlage zum Wohlfühlen braucht und welche Spielgeräte auf dem Spielplatz auf keinen Fall fehlen sollten: www.heilbronn.de/meinSpielplatz. Zusätzlich werden auch die umliegenden Kindertageseinrichtungen eingebunden.

Seit geraumer Zeit kann der Spielplatz „Alter Friedhof Böckingen“ nur noch eingeschränkt genutzt werden. Viele Spielgeräte sind bereits abgebaut, für kleine Kinder gibt es derzeit gar keine Spielmöglichkeiten. Im gesamten Bereich fehlen zudem Plätze zum Verweilen. Mit einer umfangreichen Sanierung soll die Grünanlage wieder zu einem attraktiven Aufenthaltsort für Familien und Erholungssuchende werden. Zudem handelt es sich bei dem Spielplatz um einen sogenannten Schwerpunktspielplatz Inklusion. Das bedeutet, dass eine möglichst barrierefreie Fläche mit inklusiven Spielgeräten entstehen soll.

Bürgerbeteiligung für Groß und Klein

Über einen Onlinefragebogen möchte das Planungsteam des städtischen Grünflächenamts unter anderem erfahren, welche Spielmöglichkeiten fehlen und wie der Spielplatz in individuellen Idealvorstellungen aussieht. Als Alternative zur Onlinebefragung kann auch ein Papierfragebogen ausgefüllt werden. Dieser ist erhältlich beim Bürgeramt Böckingen in der Großgartacher Straße 61 sowie beim Quartierszentrum Böckingen in der Kirchsteige 5 und kann dort auch wieder abgegeben werden. Als kleines Dankeschön wird unter allen Teilnehmenden zwei Mal jeweils ein Gutschein für das Freizeit- und Solebad Soleo im Wert von jeweils 25 Euro verlost.

Zeitgleich mit der Befragung werden auch die Kindergärten und Kindertagesstätten aus dem näheren Umfeld der Grünanlage eingebunden. Bei Mal- oder Bastelprojekten können die Kinder ihren Wunschspielplatz gestalten und die Collage anschließend an das Grünflächenamt übergeben. Auch sie erhalten für ihre Teilnahme ein kleines Geschenk.

Im Anschluss an die Bürgerbeteiligung werden alle Ideen zusammengetragen und an mehrere Planungsbüros übergeben, die auf dieser Basis Entwürfe für die neue Grünanlage ausarbeiten sollen. Das soll noch in diesem Jahr erfolgen, sodass voraussichtlich 2025 auf dem neuen Spielplatz gespielt und getobt werden kann.

Weitere Informationen: <https://wirsind.heilbronn.de/>

Hintergrund

Die Sanierung und Neugestaltung ist Bestandteil des Teilentwicklungsprogramms Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen 2020 bis 2028, das vom Grünflächenamt der Stadt Heilbronn aufgestellt und im Dezember 2020 vom Heilbronner Gemeinderat beschlossen wurde. Das Programm wird regelmäßig fortgeschrieben und gibt einen Überblick über den Handlungsbedarf und den Zustand städtischer Spielplätze. Die Neuauflage beleuchtet zudem auch das Thema Inklusion auf Spielplätzen.

Bei einer Begehung aller Spielplätze hat sich gezeigt, dass generell ein hoher Sanierungsbedarf besteht. Von 155 Spiel- und Bolzplätzen sowie Skateanlagen im Stadtgebiet sind 63 inklusiv. In den kommenden Jahren sollen Schwerpunktspielplätze mit einem erhöhten Inklusionsgrad ausgewiesen werden.

Oberbürgermeister Mergel unterstützt Landleibe-Erhalt

Nach der angekündigten Schließung der Müller-Gruppe, die Landleibe-Werke in Heilbronn und Schefflenz zu schließen, haben sich Betriebsrat- und Gewerkschaftsvertreter auf Einladung von Oberbürgermeister Harry Mergel im Heilbronner Rathaus getroffen, um über die Zukunft der Standorte zu sprechen. Auch der Schefflenzer Bürgermeister Rainer Houck nahm an dem Gespräch teil. Dabei ging es vor allem um mögliche Aktionen zur Rettung der traditionsreichen Molkereibetriebe. Für OB Mergel ist das Werk mit 400 Beschäftigten an der Wimpfener Straße, das früher als Südmilch firmierte, untrennbar mit Heilbronn verbunden. Erst im vergangenen Jahr hat die Müller-Gruppe das Landleibe-Werk übernommen.

Mergel hatte in seinem ersten Statement nach Bekanntwerden der Schließungspläne sein tiefes Bedauern und seine Enttäuschung über darüber ausgedrückt und angekündigt, aktiv den Austausch mit dem Betriebsrat und auch der Geschäftsführung zu suchen. „Milchprodukte aus Heilbronn haben eine lange und gute Tradition.

Der angekündigte Rückzug wäre ein enormer Verlust für den Wirtschaftsstandort Heilbronn.“ Auch unter den 400 Beschäftigten herrschen Enttäuschung, Frustration und Wut. Das berichteten NGG-Gewerkschafter Frank Meckes und Betriebsratsvorsitzender Achim Steinbach dem OB.

Viele der gut qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiteten bereits seit 20 oder 30 Jahre an den beiden Standorten. „Wir sind bereit zu unterstützen, wo es möglich ist“, sicherte OB Mergel zu.

Die geplante Schließung begründete Müller mit zu geringer Profitabilität und Investitionsstau. Der Betriebsrat will es genau wissen und hat Wirtschaftsprüfer mit einer Analyse der Rentabilität beauftragt. „Es gibt Stimmen, die sagen, dass die Übernahme eine Möglichkeit gewesen sei, sich die Markenrechte zu sichern, einen Mitbewerber aus dem Markt zu schieben und die Marktdominanz auszubauen“, sagt Meckes.

Nach dem Gespräch mit dem Betriebsrat steht für OB Mergel als Nächstes ein Treffen mit der Geschäftsführung an. Ein Termin ist bereits vereinbart.

„Auch als Unilever vor zwei Jahren den Knorr-Standort Heilbronn schließen wollte, haben wir uns mit beiden Seiten ausgetauscht – mit Erfolg. Mittlerweile wird die Produktion in Heilbronn wieder verstärkt.“



Für den Erhalt der Landleibe-Werke: Oberbürgermeister Harry Mergel (2.v.l.) mit Erstem Bürgermeister Martin Diepgen, Betriebsratsvorsitzender Achim Steinbach, Rainer Houck (Bürgermeister aus Schefflenz) und Frank Meckes (NGG-Region Heilbronn Geschäftsführer) (von links) Foto: Stadt Heilbronn

Gewässerschau am Wolfsgraben und Leinbach

Wie steht es um den in Böckingen fließenden Bach Wolfsgraben und den in Neckargartach befindlichen Leinbach? Das untersucht das Amt für Straßenwesen der Stadt Heilbronn bei seinen anstehenden Gewässerschaufen, bei denen das gesamte Gewässer mit seinem Bett, den Ufern mit Randstreifen sowie den baulichen Anlagen kontrolliert wird.

Die Gewässerschau am Leinbach findet am Donnerstag, 14. März, 8.30 Uhr statt. Treffpunkt ist an der Leinbachmündung an der Neckarhalle in Neckargartach.

Die Begehung beginnt an der Leinbachmündung und endet gegen 12.30 Uhr an der Gemarkungsgrenze Leingarten.

Die Gewässerschau Wolfsgraben unternimmt das Amt am Donnerstag, 21. März. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Bahnübergang Längelterstraße in Böckingen.

Die Begehung führt von dort bis zur Gemarkungsgrenze Leingarten und endet gegen 11.00 Uhr.

Wichtiger Hinweis für Gewässeranlieger

Die Gewässeranlieger sind nach dem Wasserhaushaltsgesetz verpflichtet, das Betreten ihrer Grundstücke für eine Gewässerschau zu dulden. Sollte an dem anberaumten Termin eine geschlossene Schneedecke liegen oder der Bach Hochwasser führen, wird die Gewässerschau verschoben.

Die Werksbesitzer und Staubberechtigten, die Besitzer von Bewässerungsanlagen oder Vertreter derselben, die Uferanlieger und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zur Gewässerschau besonders eingeladen. Ihnen wird die Gelegenheit zur Teilnahme und Äußerung gegeben.

Blumen statt Autos auf der Bleichinselbrücke

Im Vorgriff auf die baldige Eröffnung des neuen E-Quartiershub im Neckarbogen hat die Stadt Heilbronn die Parkmöglichkeiten in dem Stadtquartier neu geordnet und auf der Bleichinselbrücke eine Stellfläche für Leih-E-Scooter und Leih-E-Bikes angelegt. Die dortigen Kurzzeitparkplätze wurden in diesem Zuge aufgehoben, lediglich die beiden Behindertenparkplätze bleiben.

Mit diesen Maßnahmen stärkt die Stadt den Charakter des Neckarbogens, der als autoarmes Quartier geplant ist. Nur ein Drittel der Wege sollen mit dem Auto, alle übrigen Wege zu Fuß, mit dem Rad oder öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt werden. Zur Verbesserung der aktuellen Parkmöglichkeiten haben die Stadtwerke Heilbronn die Öffnungszeiten des öffentlichen Interimparkplatzes an der Paula-Fuchs-Allee 5 ausgeweitet.

Er steht nun den Anwohnern und Besuchern bis zur Fertigstellung des angrenzenden Parkhauses rund um die Uhr zur Verfügung und nicht wie bisher bis 21.00 Uhr.

Das Kurzparker-Ticket für bis zu 30 Minuten ist kostenlos.

Der E-Quartiershub umfasst 650 Parkplätze, davon rund 200 mit E-Ladestationen, und wird die Parksituation im Neckarbogen weiter verbessern. Zudem wird auch in dieser Quartiersgarage eine Leihstation für E-Bikes und E-Scooter eingerichtet, um das Mobilitätsangebot vor Ort zu verbessern. Anwohnende haben die Möglichkeit, sowohl auf dem bestehenden Interimparkplatz als auch im neuen Parkhaus einen Dauerparkplatz anzumieten. Die Konditionen finden sich auf der Webseite der Stadtwerke unter www.stadtwerke-heilbronn.de.

An der Stelle der Brückenparkplätze stehen im Übrigen jetzt 50 der aus der Heilbronner Innenstadt bekannten Blumenschiffe. Bis Ende dieses Monats werden sie mit farbenfrohen Frühling Blumen bepflanzt. Das üppige Grün, das zur Bundesgartenschau 2019 die Bleichinselbrücke schmückte, kehrt damit zurück.

Networking für potenzielle Innenstadtgründer

Netzwerke schaffen Synergien – in kaum einem Bereich gilt dies so, wie in der Gründerszene. Deshalb lädt die Stadt Heilbronn am Donnerstag, 14. März um 18.30 Uhr im Rahmen des Gründerwettbewerbs Innenstadt Heilbronn potenzielle Gründerinnen und Gründer in die Fleiner Straße 41 (ehemaliges H&M-Gebäude am Kiliansplatz) zum Gründer-Networking ein. Die Veranstaltung markiert den Startpunkt für zahlreiche Veranstaltungen rund um den Gründerwettbewerb, informiert über dessen Ablauf und bietet eine Plattform, um mögliche Kooperationen zwischen den Teilnehmenden entstehen zu lassen.

Zur besseren Planung der Veranstaltung wird um Anmeldung per E-Mail an gruenderwettbewerb@heilbronn.de oder telefonisch unter 07131/-562277 (Stefan Ernesti, Stabsstelle Wirtschaftsförderung) oder 07131/56-4041 (Sandra Matuschke, Referentin des Ersten Bürgermeisters) gebeten.

Der Gründerwettbewerb Heilbronn

Unter dem Motto „Raum für Ideen!“ fördert die Stadt Heilbronn mit dem **Gründerwettbewerb Jungunternehmerinnen und -unternehmer sowie Gründerinnen und Gründer aus dem Bereich Einzelhandel, Gastronomie, Handwerk, Kreativwirtschaft, Soziales und Dienstleistungen, die mit ihrem innovativen Konzept zukünftig das Angebot der Heilbronner Innenstadt bereichern und den Standort stärken möchten.**

Teilnehmende profitieren bis Ende Juni 2024 von einer professionellen und laufenden Begleitung bei der Entwicklung ihrer Geschäftsidee von Gründer-Workshops bis hin zu Networking-Events. Gewinnern winken umfangreiche Sachpreise und kompetente Unterstützung bei ihren weiteren Schritten hin zur Geschäftseröffnung. **Der Bewerbungszeitraum läuft noch bis einschließlich 28. Juni 2024.**

Weitere Informationen

online unter www.heilbronn.de/gruenderwettbewerb

Engagierte Journalistin und Mutmacherin

Die Journalistin und Buchautorin Natalie Amiri hatte sich am Freitag, 8. März ins Gästebuch der Stadt Heilbronn eingetragen. Amiri, die Diplom-Orientalistik und Islamwissenschaft studiert hat, berichtet seit 2007 als Korrespondentin für die ARD, seit 2024 moderiert sie den „ARD-Weltspiegel“.

„Engagiert berichten Sie vom Leben der Menschen im Iran und anderen Staaten des Nahen Ostens“, so Oberbürgermeister

Harry Mergel zu Amiri, die 2021 vom „medium magazin“ in der Kategorie Politik zur Journalistin des Jahres gekürt wurde. Sie erzähle von Menschen, die trotz aller Repressionen oft mit viel Mut und Leidenschaft für Menschlichkeit und Freiheit eintreten. Menschen, die Mut machen und zeigten, wie kostbar Frieden und Freiheit sind. „Damit machen Sie auch uns allen Mut, selbst für unsere Demokratie einzustehen“, so Mergel.

Natalie Amiri ist anlässlich des Internationalen Frauentags Festrednerin beim Empfang im Rathaus, zu dem Oberbürgermeister Harry Mergel und Frauenbeauftragte Silvia Payer einladen.



Die Journalistin und Buchautorin Natalie Amiri trägt sich in Anwesenheit von OB Harry Mergel in das Gästebuch der Stadt Heilbronn ein.

KI-Gespräch Wirtschaft auch als Video

Mit 350 Anmeldungen war das Heilbronner KI-Gespräch Wirtschaft am 5. März auf dem Bildungscampus mit Vertretern der regionalen Firmen Audi, Schunk und Bechtle ausgebucht.

Aufgrund der weiter hohen Nachfrage haben die Stadt Heilbronn und die Volkshochschule Heilbronn als Veranstalter entschieden, die Veranstaltung aufzuzeichnen und im Internet hochzuladen. Das Video wird seit Donnerstag, 7. März, unter [youtube.com/stadtheilbronn](https://www.youtube.com/stadtheilbronn) auf dem Youtube-Kanal der Stadt abrufbar sein.

Integrierte Leitstelle wird mit neuer Hardware und IT-Technik ausgestattet



Blick in die Einsatzzentrale mit den vielen Bildschirmen der Integrierten Leitstelle Heilbronn. Foto: Feuerwehr Stadt Heilbronn

Die Technik ist jeden Tag rund um die Uhr für Hilferufe und Notfalleinsätze von Rettungsdienst und Feuerwehr im Einsatz. Jetzt soll die Hardware- und IT-Infrastruktur der Integrierten Leitstelle Heilbronn erneuert werden. Einem entsprechenden Antrag hat der Verwaltungsausschuss des Gemeinderates am Montag einstimmig zugestimmt.

Rund 1.000 Anrufe gehen jeden Tag in der Integrierten Leitstelle auf dem Gelände der Heilbronner Hauptfeuerwache an der Beethovenstraße ein. Mehrere hundert Einsatzfahrten werden täglich über das Leitsystem disponiert.

Die Abnutzung der IT-Technik ist dementsprechend deutlich höher als im allgemeinen Verwaltungsbereich. Zudem muss nach fünf bis sechs Jahren davon ausgegangen werden, dass die

Geräte technisch veraltet sind. Die Gefahr eines Systemausfalls steigt mit dem Alter. Für den Heilbronner Feuerwehrkommandanten Fabian Müller ist die Leitstelle das zentrale Nervenzentrum für die Notfalleinsätze.

Man wolle nicht riskieren, dass irgendwann Lichter ausgehen und Bildschirme schwarz werden. Dies könne bedeuten, „dass Menschen sterben“.

Das Einzugsgebiet der Leitstelle umfasst den Stadt- und den Landkreis Heilbronn mit rund 450.000 Menschen.

Geplante Gesamtkosten für ein neues System werden mit rund 1,7 Millionen Euro beziffert.

Das Land fördert die Anteile der Feuerwehren von Stadt und Landkreis Heilbronn mit 40 Prozent. 50 Prozent der Gesamtkosten übernimmt das Rote Kreuz als Organisator des Rettungsdienstes in der Leitstelle.

Unterm Strich verbleibt für die Stadt Heilbronn ein Anteil von rund 255.000 Euro.

Zuletzt war die Hardware und IT-Infrastruktur der Integrierten Leitstelle Heilbronn 2018/2019 ausgetauscht worden.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Wochenspruch zum Sonntag, 17.3.

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.
Matthäus 20, 28

Donnerstag, 14.3.

19.00 Uhr Posaunenchor, Heinrich-Pfeiffer-Haus

Sonntag, 17.3.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Albankirche, Pfarrerin Wahl

Montag, 18.3.

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats, Heinrich-Pfeiffer-Haus

Dienstag, 19.3.

9.30 Uhr Frankenbacher Gespräche, Heinrich-Pfeiffer-Haus
Herr Christoph Mössinger hält im Heinrich-Pfeiffer-Haus einen Vortrag zum Thema: „Bäume für die Zukunft pflanzen“.

Sie sind dazu herzlich eingeladen.

19.30 Uhr Flachwickelabend im Heinrich-Pfeiffer-Haus
Leitung: Gudrun Philipp
Anmeldung bis 14.3.2024 im Gemeindebüro

Mittwoch, 20.3.

10.00 Uhr Spielkreis Spaß mit Lambert, Heinrich-Pfeiffer-Haus
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Heinrich-Pfeiffer-Haus
19.00 Uhr Chor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Unsere Kontaktdaten:

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

Verwaltung, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>



Flachwickelabend

19. März 2024, 19:30 Uhr
im Heinrich-Pfeiffer-Haus

An diesem Abend werden gemeinsam Flachwickel gebacken und anschließend verkostet.

- Leitung: Frau Gudrun Philipp
- Unkostenbeitrag 15,00 €
- Anmeldung bis 14.03.2024 im Gemeindebüro (Tel.: 43334)

Der Erlös ist für die Sanierung der Albankirche bestimmt.

veranstaltet von:
Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Frankenbacher Gespräche

Bäume für die Zukunft pflanzen

Referent:

Herr Christoph Mössinger



Foto: pixabay

**Dienstag, 19. März 2024
um 09:30 Uhr**

im Heinrich-Pfeiffer-Haus, Am Rotbach 6

Unkostenbeitrag: 4,00 Euro

Veranstalter:

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche

Donnerstag, 14.3.

17.30 Uhr Männerchor

19.30 Uhr SpiA – Spiritualität im Alltag in Leingarten

Freitag, 15.3.

20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

Samstag, 16.3.

10.00 Uhr Leselöwen

Sonntag, 17.3.

10.00 Uhr Gottesdienst, Pastor Peterseim, Musik G. Preuss

15.00 Uhr Kaffeeklatsch

Herzliche Einladung zu Kaffee, Tee, Kuchen und Kontakten in die Friedenskirche Frankenbach



Kaffeeklatsch

SO, 17.03.2024
15.00—17.00

EMK HEILBRONN-FRIEDENSKIRCHE
BURGUNDENSTR. 62
74078 HEILBRONN-FRANKENBACH



Foto: G. Friedmann

Montag, 18.3.

20.00 Uhr Bezirkschor

Dienstag, 19.3.

19.00 Uhr Bezirkskonferenz

19.00 Uhr Jungbläserinnen

20.00 Uhr Metho Brass-Posaunenchor

Donnerstag, 21.3.

17.30 Uhr Männerchor

Aktuelle Hinweisefinden Sie auf unserer homepage www.emk-heilbronn.de**Kontaktaten EmK:**

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408, E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de**Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach****Donnerstag, 14.3.**

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17.3., Fünfter Fastensonntag

Misereor-Kollekte

9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

Donnerstag, 21.3.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Administrator der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen**Pfarrer Markus Pfeiffer**Tel. 07131/7413002, E-Mail: markus.pfeiffer@drs.de**Vakanzbegleiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen****Michael Dieterle**Tel. 07131/77411104, E-Mail: michael.dieterle@drs.de**Pfarrvikar Ludwig Zuber**

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de**Öffnungszeiten des Pfarrbüros**

Di., 8.00 – 12.00 Uhr, Fr., 8.00 – 12.00 Uhr

Do. nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Mo. bis Fr. von 8.00 bis 18.00 Uhr

Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hk.kreuz.hn@drs.dewww.katholisch-boeckingen.de**Bankverbindung**

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache**Aus der Gemeinde****Bußgottesdienst in Hl. Kreuz**

Am Samstag, 16. März findet um 17.00 Uhr in der Kirche Hl. Kreuz eine Eucharistiefeier mit Bußfeier zur Vorbereitung auf das Osterfest statt. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Beichte.

Taizé-Gebet

Am Freitag, 22. März 2024 um 19.00 Uhr findet das monatliche Taizé-Gebet statt.

Ort: Ev. Versöhnungskirche, Holunderweg 57, Böckingen

Herzliche Einladung dazu.

Ökum. Jugendkruzweg in St. Kilian am 22. März 2024

Dein POV. Ein POV – was soll das sein? Wer in den sozialen Medien wie Instagram oder TikTok unterwegs ist, hat diese Abkürzung bestimmt schon einmal auf Fotos oder Videos gesehen. POV steht für Point of View. Menschen filmen besondere Erlebnisse aus ihrem POV. Es gibt auch Fotos und Videos, die mit POV verschlagwortet sind und die Sichtweise der Menschen zeigen, die sie gemacht haben. Sie machen ihren Standpunkt mit Kommentaren und Meinungen klar und zeigen, wofür sie stehen und was sie zu dem verlinkten Thema denken.

So ist dieses Jahr der Kruzweg als Graphic Novel gestaltet. Da gibt es Gedanken- und Sprechblasen. Laute werden explizit aufgeschrieben. Sichtweisen und Standpunkte sollen gesehen und gehört werden.

Wir laden Sie ein, diese Sicht auf die Ereignisse der Karwoche mit uns zu teilen. Aus dem POV der Menschen, die damals vor Ort waren. Dazu treffen wir uns am Freitag, 22. März 2024 im Gemeindehaus St. Kilian.

Joachim Mathes für reJOYce.

Vereine – Parteien – Verbände**Agentur für Arbeit Heilbronn****Online Arbeitsuchend- und Arbeitslosmeldung**

Wer sich bei der Agentur für Arbeit Heilbronn arbeitsuchend oder arbeitslos melden will, muss nicht mehr zum Telefonhörer greifen oder persönlich vorsprechen.

Für Bewohner des Stadt- und Landkreises Heilbronn heißt das: Schnell und unkompliziert am heimischen Computer oder Smartphone die Arbeitsuchend- und gegebenenfalls Arbeitslosmeldung durchführen und den Antrag auf Arbeitslosengeld erledigen. Und das rund um die Uhr.

So sparen sich die Kunden Zeit und können schneller ihr Arbeitslosengeld erhalten.

Wie bei der persönlichen Arbeitslosmeldung ist auch bei der Online-Arbeitslosmeldung ein Identifikationsnachweis erforderlich. Die Identifikation erfolgt mithilfe des Personalausweises mit Online-Ausweisfunktion oder eines anderen elektronischen Identifikationsnachweises (elektronischer Aufenthaltstitel, eID-Karte, Ausweis eines EU-/EWR-Mitgliedslandes mit Online-Ausweisfunktion).

Als Alternative zur Online-Meldung steht auch eine terminierte persönliche Arbeitslosmeldung ohne Wartezeit zur Verfügung.

„Hunderte von Kunden nutzen jeden Monat diesen einfachen Service. Sie bewerten es durchweg positiv, dass sie unter anderem die Arbeitsuchendmeldung schnell und zuverlässig online erledigen und direkt einen der angebotenen Beratungstermine buchen können“, erklärt Michael Knöll, Teamleiter in der Agentur für Arbeit Heilbronn.

„So ist auch eine schnelle Antragstellung und Auszahlung von Arbeitslosengeld möglich. Wir hoffen, dass möglichst viele Kunden weiterhin dieses Online-Angebot nutzen.“

Der neue Online-Service ermöglicht den Kundinnen und Kunden rund um die Uhr und ohne unnötige Fahr- und Wartezeiten sich arbeitssuchend und arbeitslos zu melden.

Bisher war ein persönliches Erscheinen zwingend erforderlich.

Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmeldung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen unter

- <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden>- <https://www.ausweisapp.bund.de/online-ausweisen/das-brauchen-sie/>- <https://www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/buergerinnen-und-buerger/online-ausweisen/das-brauchen-sie/das-brauchen-sie-node.html>**Viertes Schüler-Azubi-Camp in den Osterferien in Heilbronn Vier Tage Berufsorientierung im BiZ und in zwei Betrieben**

In den Osterferien findet von 2. bis 5. April das vierte Schüler-Azubi-Camp Heilbronn für Schüler und Schülerinnen aller Schularten ab der 9. Klasse aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn statt.

Die 30 Jugendlichen können sich an den vier Aktionstagen mit ihrer persönlichen Berufswahl konkret beschäftigen.

Der erste und der letzte Tag findet im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit (BiZ) statt.

Am zweiten und dritten Tag absolvieren die Jugendlichen jeweils ein Tagespraktikum in zwei unterschiedlichen Unternehmen. Schon bei der Anmeldung können dafür zwei von den folgenden sieben Berufszweigen gewählt werden: Industrie, Soziales und Gesundheit, Handwerk, Verwaltung, Dienstleistung, Grüne Berufe und Landwirtschaft und Hotel und Gaststättenwesen.

Das Schüler-Azubi-Camp wird vom Service **Schulewirtschaft Baden-Württemberg** in Kooperation mit der Agentur für Arbeit Heilbronn und der JUBA – Jugendberufsagentur für die Stadt Heilbronn durchgeführt.

Die Organisatoren möchten auf die ausgezeichneten Chancen im Bereich der dualen Ausbildung hinweisen und informieren.

Anmeldung bis 17. März unter

<https://www.netzwerk-berufswahlsiegel.de/schuelerazubicamp>

Foto: undefined/Stock/Getty Images Plus

Alles auf einen Blick

Kleintierzuchtverein Frankenbach

Ostereiersuchen

Wir laden zu unserem traditionellen Ostereiersuchen am **Karfreitag, 29.3.2024** im Untergeschoss der Gemeindehalle ein. Ab 14.00 Uhr können angemeldete Kinder Eier färben und bemalen. Für jedes Kind wird ein „Osterhase“ im Freien versteckt. Unkostenbeitrag: 3,50 Euro

Anmeldung der teilnehmenden Kinder bitte bis zum **24.3.2024** bei Helmut Röth, Tel. 07131/44614 oder Familie Zeyer, Tel. 07131/910250. Außerdem bieten wir selbst gebackene Kuchen, Kaffee und Getränke an.

Die Kleintierzüchter freuen sich auf Ihren Besuch.



SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

Geschäftsstelle

Riedweg 52, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/481964
E-Mail: info@svhn1891.de, Homepage: www.svhn1891.de

Öffnungszeiten

dienstags 16.30 – 18.30 Uhr, freitags 15.30 – 17.30 Uhr
Während den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

Abteilung Tanz Fitness Aerobic

Let's Dance in 1001 Nacht

Liebe Interessenten und Interessentinnen,

im April 2024 führt die Showtanzgruppe Let's Dance vom Sportverein SV Heilbronn am Leinbach das neue Stück „Let's Dance in 1001 Nacht“ auf. An folgenden Terminen finden die Veranstaltungen in der Gemeindehalle in Frankenbach statt:

- Freitag, 19.4. und 26.4., Beginn 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr)
- Samstag, 20.4. Beginn um 14.30 Uhr (Einlass um 13.30 Uhr) und 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr)
- sowie 27.4. Beginn um 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr)



Begeben Sie sich auf eine spannende Reise nach Agrabah: Ein Straßenjunge namens Aladdin schlägt sich mit seinen Gaunereien durch die Stadt, immer in Begleitung mit seinem Affen Abu. Eines Tages lernt er auf dem Markt die Prinzessin Jasmin kennen. Diese möchte neben ihrem Leben im Palast jedoch etwas von der Welt sehen, sie möchte unerkannt bleiben und gibt sich daher als eine ihrer Zofen aus. Ihr Vater, der Sultan möchte, dass sie heiratet, um seine Thronfolge zu sichern. Da gibt es noch Dschafar, der die Herrschaft von Agrabah an sich reißen möchte und dafür die Wunderlampe aus der Höhle benötigt. Aladdin soll ihm helfen und wird dabei in der Höhle eingesperrt. Aus der Wunderlampe befreit Aladdin Dschinni, mit welchem er zusammen auf einem fliegenden Teppich flieht. Mit drei Wünschen im Gepäck startet die Reise zu Jasmin in den Palast. Einige Zeit geht ins Land, bis Aladdin Jasmin die wahre Liebe zeigen und sie für sich gewinnen kann. Dies stellt die beiden jedoch vor viele Hürden.

Tauchen Sie ein, in eine unterhaltsame, orientalische und vielseitige Show von „Let's Dance in 1001 Nacht“ und sehen Sie, wie die Geschichte von Aladdin und Jasmin weitergehen wird.

Die Abteilung Tanz und Fitness vom SV Heilbronn am Leinbach freut sich auf Ihr Kommen.

Kartenvorverkauf ab sofort

Frankenbach: Alexandra Bindereif
Tel. 07131/484976, Kreissparkasse Frankenbach

Biberach: Karina Gurr
Tel. 07066/1766, Kreissparkasse Biberach

Kirchhausen

Stephanie Paetow, Tel. 07066/1356
Bettina Schmidgall, Tel. 07066/9122576

und an der Abendkasse

Karten im Vorverkauf erhalten Sie für 16 Euro und an der Abendkasse für 19 Euro. Für die Mittagsveranstaltung am 20.4.2024 erhalten Kinder die Karten im Vorverkauf für 10 Euro und an der Mittagskasse für 12 Euro.

Infos und Fragen an E-Mail: LetsDance-Tanzgruppe@gmx.de

SV HEILBRONN LET'S DANCE in 1001 Nacht

Fr 19.04. Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Sa 20.04. Einlass: 13:30 & 19:00 Uhr
Beginn: 14:30 & 20:00 Uhr

Fr 26.04. Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Sa 27.04. Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Gemeindehalle Frankenbach
Mittagsvorstellung Kinder im VK 10,- €
Kinder Mittagskasse 12,- €
Erwachsene im VK 16,- €
Erwachsene Mittags-/Abendkasse 19,- €

Kartenvorverkauf:
Frankenbach: Alexandra Bindereif 07131-484976 | Kreissparkasse Frankenbach
Biberach: Karina Gurr 07066-1766 | Kreissparkasse Biberach
Kirchhausen: Stephanie Paetow 07066-1356 | Bettina Schmidgall 07066-9122576
Und an der Abendkasse

Infos & Fragen an: letsdance-tanzgruppe@gmx.de

Senioren-Besenwanderung am 23.3.2024

Der SV Heilbronn am Leinbach lädt Sie ein zur
Senioren-Besenwanderung

Sa., 23. März 2024

Am **Samstag, den 23.03.2024** wandern wir traditionell zum „BESEN-STÖRZBACH“ nach Böckingen, Heuchelbergstraße 22. Für Nichtwanderer besteht die Möglichkeit mit dem Stadtbus zu fahren. Auch die Anfahrt mit dem eigenen PKW ist möglich.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Für Wanderer: Abmarsch ist um 14:00 Uhr beim ehemaligen Kiosk in der Dörnlestraße. Die Gehzeit beträgt ca. 90 Minuten.

Für Busfahrer: Abfahrt ist an der Haltestelle „Leintalstraße“ um 14:40 Uhr bis Wilhelm-Leuschner-Str. Süd“. Dort Umstieg in die Linie 1 an der Wilhelm-Leuschner-Str. Nord“ (gegenüberliegende Haltestelle) bis zur Haltestelle „Heuchelbergstraße“. Danach steht noch ein Fußmarsch von 300 m bis zum Besen an.

Gemeinsame Ankunft voraussichtlich um 15:30 Uhr. Rückkehr nach Belieben und Bedarf.

Alle Senioren und Freunde unserer Abteilungen sind hierzu herzlich eingeladen.

Anmeldungen ab sofort möglich. Ihre Ansprechpartner:
Herr Dieter Schröder (Tel. 07131 / 91 00 12)
Herr Herbert Proksch (Tel. 07131 / 444 32)

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme und gemütliche Stunden.

Auf Ihren Besuch freut sich der Sportverein Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

Foto: SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

Bürgerbewegung PRO Heilbronn



Bürgersprechstunde

Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 18.3.2024 von 18.00 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel. 07131/920500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Diese können auch als E-Mail an info@pro-heilbronn.de gesandt werden.

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 18. März 2024 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Der Stadtrat Thomas Aurich ist unter der Telefonnummer 0171/9908990 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

FDP Heilbronn

FDP-Bürgersprechstunde

Die nächste Sprechstunde der FDP-Gemeinderatsfraktion findet statt am **Dienstag, 19.3.2024 von 16.00 bis 17.00 Uhr.**

Stadtrat Gottfried Friz steht Ihnen in dieser Zeit für Fragen und Anregungen telefonisch unter 0176/84250728 zur Verfügung.

SPD Heilbronn



Kinderkleider- und Spielzeugbörse in der Gemeindehalle am 16. März 2024

Am 16.3. veranstaltet der SPD-Ortsverein Frankenbach/Neckargartach von 14.00 bis 16.00 Uhr seine traditionelle Kinderkleider- und Spielzeugbörse in der Gemeindehalle.

Einlass für Schwangere ist ab 13.30 Uhr.

Für Kaffee und Kuchen und Waffeln ist gesorgt.

Tischanfragen unter E-Mail: kleiderboerse.spd@gmail.com.

SPD-Bürgersprechstunde am 18. März um 17.00 Uhr

Am Montag, 18. März 2024 bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an.

Die Stadträt*innen Tanja Sagasser-Beil und Reinhard Hackenberg beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.00 bis 17.30 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus.

Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel. 07131/56-2005 erreichbar.



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
bueraeramt.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt,

„Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Veranstaltungen

Brennholzversteigerung im Waldhaus

Brennholz lang und Flächenlose aus dem Revier Heilbronn-Ost werden am Dienstag, 19. März um 18.00 Uhr im Waldhaus, Jägerhaus 5 – 7, versteigert.

Die Hölzer stammen aus dem Wintereinschlag 2023/2024, aus dem seit Dezember 2023 bereits an drei Terminen Hölzer unter den Hammer kamen. Eine weitere Versteigerung im Revier Heilbronn-West ist in den kommenden Monaten geplant.

Weitere Informationen und die Verkaufsunterlagen finden sich unter www.heilbronn.de/brennholzversteigerungen.

Alternativ können sie auch per E-Mail oder telefonisch beim Forstamt angefordert werden:

E-Mail: forst@heilbronn.de, Tel. 07131/56-4143 und 56-4973.

Brennholzversteigerung Leingarten Heuchelberg und Kali/Horizon

Versteigerung	Donnerstag, 21. März 2024
Veranstaltungsort	Bauhof Leingarten, Dieselstr. 74
Uhrzeit/Beginn	18.00 Uhr Vor Beginn bitte Bieterkarte abholen!
Veranstalter	Landratsamt Heilbronn, Forstamt
Angebot	Leingarten: Polter Brh. lang (Nr. 901 – 925) Kali/Horizon: Polter Brh. lang (Nr. 701 – 771) Die Polter sind mit roter Farbe durchnummeriert und können ab sofort draußen besichtigt werden.
Lagerorte	Polter 901 – 925 liegen am Heuchelberg oben vom Hexenhaus/Jagdhütte am Heerweg vor bis zur Heuchelberger Warte Polter 701 – 715 liegen im Kaliwald im Bereich Feuchtbiotop Polter 716 – 771 liegen im Kaliwald am Rotweg Die Polterlisten für Leingarten hängen am Hexenhaus/Jagdhütte Die Polterlisten für die Kali hängen im Fuchsloch am Feuchtbiotop/Amphibientafel
Bemerkungen/Besonderheiten	Die Aufarbeitungsfrist (Arbeit mit der Motorsäge) ist der 15. Mai 2024 . Die Abfuhrfrist ist der 1. August 2024 (gesamtes Brennholz ist abgefahren).
Zahlungsmodalitäten	Rechnung
Kontakt für Rückfragen	Forstrevier Leintal, Jens Hey, Tel. 0175/2236672

Zur Besichtigung der Lose ist das Befahren der Waldwege mit einer max. Geschwindigkeit von 30 km/h auf eigene Verantwortung erlaubt. Auf Waldbesucher und Absperrungen ist besonders zu achten.

Bei der Aufarbeitung von Brennholz sind die Richtlinien aus den allgemeinen Geschäftsbedingungen des Landes Baden-Württemberg für den Verkauf von Flächenlosen und Brennholz lang bindend. Sie erhalten diese mit der Rechnung.

Jens Hey, Revierleiter

WaldNetzWerk e.V.

Osternester aus dem Wald

Es ist so weit ... die „NaturErlebnisTour“ macht Station in Heilbronn. In dieser Reihe sind alle jungen Naturforscher herzlich eingeladen, die Natur zu erkunden, Besonderheiten unter die Lupe zu nehmen, kreativ tätig zu werden. Bis bald im Wald!

Osternester aus dem Wald am Mittwoch, 27. März von 10.00 bis 12.30 Uhr

Hast du Lust, ein Osternest mit Waldmaterialien zu basteln? Gemeinsam suchen wir Stöcke und Moos, machen daraus ein schönes Nest und schauen mal, ob der Osterhase im Wald schon etwas versteckt hat.

Das Nest kannst du mit nach Hause nehmen – es verschenken oder natürlich selbst behalten. Das Walderlebnis für Kinder von 6 bis 10 Jahre findet unter der Leitung von Waldpädagogin Lampriani Karanikola in Heilbronn statt und kostet 5 Euro. Anmeldung online unter www.waldnetzwerk.org. Info unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter 07131/994-1181. Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.



Mi, 27. März, 10:00-12:30 Uhr

Osternester aus dem Wald

Hast Du Lust ein Osternest mit Waldmaterialien zu basteln? Gemeinsam suchen wir Stöcke und Moos, machen daraus ein schönes Nest und schauen mal, ob der Osterhase im Wald schon etwas versteckt hat. Das Nest kannst Du dann verschenken oder natürlich selbst behalten.

Kosten: 5 Euro



**Für Kinder von 6-10 Jahre
in Heilbronn**

WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Tel 07131 994-1181 • Fax 07131 994-831189 • info@waldnetzwerk.org

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer?

Der ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 17.3. von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter mobil 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Was *sonst* noch interessiert

Das Spendenportal gemeinsamhelfen.de

Aus dem Verlag

Leichte Sauerkrautsuppe

Diese Sauerkrautsuppe ist genau das richtige Rezept für die Fastenzeit. Sie ist schnell zubereitet und leicht bekömmlich.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sven Bach

Zutaten

Für die Suppe:

- 1 Zwiebel
- 1 Stange Porree
- 2 EL Bio-Rapsöl
- 1 TL Zucker
- 1 EL mildes Paprikapulver
- 1 EL scharfes Paprikapulver
- 800 ml Gemüsebrühe (eventuell etwas mehr Brühe)
- 500 g Sauerkraut
- 4 EL Ajvar
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 30 g Schnittlauch frisch
- 250 g saure Sahne

Zubereitung

1. Zwiebel pellen, halbieren und in dünne Scheiben schneiden. Porree putzen, waschen und in feine Ringe schneiden.
2. Beides in heißem Öl glasig dünsten. Zucker und beide Paprikapulver darüber streuen und kurz andünsten.
3. Die Zwiebeln mit Brühe auffüllen. Sauerkraut und Ajvar unterrühren, mit Salz und Pfeffer würzen und zugedeckt bei milder Hitze 15 Min. garen.
4. Schnittlauch in Röllchen schneiden und mit der sauren Sahne, Salz, Pfeffer verrühren.
5. Die Suppe evtl. nachwürzen und das Schnittlauch-Sahne-Gemisch unterheben. Fertig!

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de



Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische



Essen auf Rädern
Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
☎ 07131 649390
🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt
Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn
☎ 07131 6493916
🌐 www.paritaet-hn.de

- In guten Händen -